

17. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Oliver Friederici (CDU)

vom 11. März 2016 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 14. März 2016) und **Antwort**

Schutz der Natur beim Wohnungsneubau

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1: Inwiefern trifft es zu, dass auf Grundstücken, die als Standorte für Flüchtlingsunterkünfte ausgewählt wurden, Bäume gefällt werden, die nach der Berliner Baumschutzverordnung als geschützt gelten?

Antwort zu 1: Es trifft zu, dass auf Grundstücken, die als Standorte für Flüchtlingsunterkünfte ausgewählt wurden, im Zuge der Errichtung der Unterkünfte und weiter erforderlicher Infrastruktur auch Bäume zu fällen sind, die nach der Berliner Baumschutzverordnung geschützt sind.

Frage 2: Liegen für die Fällungen der Bäume aktuelle Fällgenehmigungen vor, insbesondere für Bäume, die im Zeitraum zwischen dem 1. März und dem 30. September gefällt werden, da das Bundesnaturschutzgesetz das Fällen von Bäumen für diesen Zeitraum verbietet?

Antwort zu 2: Fällanträge sind gestellt, es liegen jedoch noch keine Fällgenehmigungen vor.

Frage 3: Ist seitens des Senats eine Ersatzpflanzung von neuen Bäumen, in der jeweils unmittelbaren Umgebung geplant?

Antwort zu 3: Die gegebenenfalls erforderlichen Ersatzpflanzungen können bei den aktuell in Umsetzung befindlichen Fällen auf dem Grundstück erfolgen, das für die Errichtung von modularen Flüchtlingsunterkünften, sog. MUFs¹, vorgesehen ist.

Frage 4: Inwiefern hat der Senat bei der Wahl der Grundstücke als Standort für Flüchtlingsunterkünfte Rücksicht auf den Schutz und den Erhalt der Natur genommen, insbesondere auf den Schutz und den Erhalt von gefährdeten Tier- und Pflanzenarten?

Antwort zu 4: Im Zuge der Auswahl von Grundstücken für Flüchtlingsunterkünfte werden diese auf potentielle Vorkommen geschützter bzw. gefährdeter Arten geprüft und gegebenenfalls im Gelände durch sachverständige Personen begutachtet. Es werden geeignete Vermeidungs-, Schutz- oder ggf. auch Kompensationsmaßnahmen ergriffen, damit sich der Erhaltungszustand betroffener Arten nicht verschlechtert.

Berlin, den 23. März 2016

In Vertretung

Christian Gaebler

.....

Senatsverwaltung für Stadtentwicklung und Umwelt

(Eingang beim Abgeordnetenhaus am 31. Mrz. 2016)

¹ Modulare Flüchtlingsunterkünfte